

# Kubakrise 1962

## 1. Vorgeschichte:

- 1945 – 1949: USA hatten das Atombombenmonopol
- ab 1949: „Gleichgewicht des Schreckens“ (UdSSR hat auch die Atombombe)
- 1957: „Sputnik-Schock“ – Rüstungswettlauf im All
- 1961: Mauerbau (Berliner Mauer, Deutsche Teilung wird zementiert)
- NATO stationiert Atomraketen in der Türkei, diese können Moskau erreichen

## 2. Ablauf der Krise:

- 1962: UdSSR will atomare Mittelstreckenraketen auf Kuba stationieren (UdSSR verbündet mit Fidel Castro)
- US-Präsident John F. Kennedy will das mit allen Mitteln verhindern (Bedrohung für die USA, „vor der Haustüre“) – Handelsembargo gegen Kuba - Seeblockade
- amerikanischer Zerstörer zwingt russisches U-Boot (mit Nuklearwaffen bestückt) zum Auftauchen (Samstag, 27. Oktober 1962 – „schwarzer Samstag“)
- Welt steht am Abgrund zum 3. Weltkrieg; dieser wird allerdings gerade noch verhindert
- Chruschtschow lenkt ein (Sonntag, 28. Oktober 1962), die Geheidiplomatie war erfolgreich, die Krise ist beendet (Dauer der Krise: 14. – 28. Oktober 1962)

## 3. Ergebnis:

- UdSSR zieht die Raketen aus Kuba ab
- USA verzichten auf Invasion auf Kuba, erkennen den status quo Kubas (sozialistisch) an
- USA ziehen ihre Atomraketen aus der Türkei ab (dies darf nicht öffentlich werden)
- Erste Verhandlungen über Rüstungskontrolle (Folge: SALT I 1969 – Begrenzung der Interkontinentalraketen beider Länder)
- Wendepunkt im Kalten Krieg, Umdenken, heiße Phase des Kalten Krieges beendet, Übergang zur Entspannungspolitik; Einrichten des „heißen Drahtes“ zwischen dem Kreml in Moskau und dem Weißen Haus in Washington